



Einladung:

**Wenn die Bilder zu uns sprechen –  
Sandro Botticelli und die Kunst der Frührenaissance**  
Bildervortrag von Dr. Richard Eckert

Der Florentiner Maler Botticelli hat in den Jahren 1470 bis 1500 einige der schönsten Bilder der Zeit geschaffen. Jedoch waren sie damals in den Palästen und Stadtpalais der Bankiersfamilie der Medici aufgestellt. So blieben sie den Augen der Öffentlichkeit verborgen. Erst hundert Jahre später wurden seine Bilder allgemein zugänglich: Da waren die Uffizien als Museum der Stadt Florenz fertig gestellt. Inzwischen hatte sich aber das Kunstinteresse anderen Malern zugewandt. Erst im 19. Jahrhundert wurde Botticelli wieder neu entdeckt durch die englischen Maler der Gruppe der „Präraffaeliten“. Seither hat das Interesse an seinen Werken stetig zugenommen. Heute vergrößern die Ausstellungen in bedeutenden Museen seine Anerkennung weiter, wie 2010 „Botticelli“ im Städelmuseum Frankfurt und 2015 „The Botticelli-Renaissance“ in der Gemäldegalerie Berlin. So wächst bis heute die Anerkennung seines Schaffens, vom zeichnerischen und malerischem bis zum vielschichtigen seiner Bilder.



*Vermutliches Selbstbildnis*

**Mittwoch, 18. September 2019 um 19.30 Uhr**  
**Evang. Gemeindezentrum Sonnenberg**  
**Johannes-Krämer-Straße 2**

Eintritt frei – für eine Spende sind wir dankbar.  
**Ihr SONNENBERG-VEREIN e.V.**

